

Markung: Heiningen.

Die Flurnamen

der Markung

Heiningen

D.M. Göppingen.

Besammelt von Lehrer Herm. Kauderer.

Beilagen: Beschreibung der Markung und ihrer Esche

Aus der Geschichte der Markung und der Siedlung

1. Markungskarte, gezeichnet von Lehrer H. Kauderer.

Forst. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bezeichnung früher jezt		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr
			früher	jezt	
1.	n. O. XVII, 39.	Jünzfeld.	Wald Wisp	Wisp	Jünzfeld, Jünzweinsp. (Q. L.)
2.	n. O. XVII, 40.	Nutze des Krug.	Wisp.	Wisp.	
3.	n. O. XVII, 40.	Obst des Krug.	"	"	
4.	n. O. XVII, 40.	Küppelobel.	"	"	Küppelobel (Q. L.) Küppelobel (Q. F.)
5.	n. O. XVI, 39.	Opnung.	Wald. Acker	"	
6.	n. O. XVI, 40.	Kraut.	"	"	Opnung, Kraut (Q. L.)
7.	n. O. XVII, 39.	Karula.	Wisp.	"	(Q. L.)
8.	n. O. XVI, 39.	Küppelobel.	Wald Wisp	Wisp	im Krupp (Küppelobel, 1842)
9.	n. O. XVI, 40.	Jüngelobel.	Wisp.	Wisp.	Jüngelobel, Jüngelobel (Q. L.)
10.	n. O. XVI, 39.	Kalt, Kild, Kild.	Wisp.	Wisp.	Opnung. (Feldb. 1819) wohl Felder bedeckend.
11.	n. O. XVI, 39.	Kipfer.	Wald.	Wald.	Kipferfeld, Kipferfeld (Q. L.)
12.	n. O. XVI, 39.	Waldstatten.	Wald.	Wald.	Waldstatten, Waldstatten Wisp (Prim. 1818)
13.	n. O. XVI, 38.	Wintenberg.	Wisp.	Wisp.	Wald Wintenberg (Q. L.)
14.	n. O. XVI, 38.	Jünzweinsp.	Wald Wisp	Wald Wisp	
15.	n. O. XVI, 38.	Jünzweinsp. Berg.	Wald "	Wald "	
16.	n. O. XVI, 38.	Feldhain.	Wald Wisp	Wald Wisp	Feldhain (Q. L.); Prim. 4. 1718) Feldhain,
17.	n. O. XVI, 38.	Feldhain	"	"	Feldhain - Feldhain (Q. L.)
18.	n. O. XVI, 38.	Opnung.	"	"	
19.	n. O. XVI, 38.	Opnung.	Wald.	Wald.	
20.	n. O. XVI, 38.	Kirchhof.	Wisp.	Wisp.	
21.	n. O. XVI, 38.	Kirch	"	"	
22.	n. O. XVI, 38.	Kirchhof.	Wald.	Wald.	
23.	n. O. XVI, 38.	Kirchhofobel.	Wisp.	Wisp.	
24.	n. O. XVI, 38.	Kirchhofobel.	Wald.	Wald.	Kirchhofobel (Prim. 1818) Kirchhofobel.

d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
1. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Wann zu Jünz = Belüftung, dann müsste für Krugst. vorliegen.
2. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
3. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
4. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
5. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
6. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
7. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
8. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
9. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
10. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
11. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
12. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
13. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
14. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
15. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
16. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
17. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
18. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
19. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
20. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
21. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
22. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
23. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.
24. Küld. des Krugst. oben, jünzweinsp.	Jünzweinsp. Wisp. jünzweinsp.	Opnung. d.

Ein Mann mit Waldstatten (Waldstatten) -
primär in Württemberg: 9/10 Teil + Fräulein Part.
Ein Mann mit Waldstatten (Waldstatten) -
primär in Württemberg: 9/10 Teil + Fräulein Part.
Ein Mann mit Waldstatten (Waldstatten) -
primär in Württemberg: 9/10 Teil + Fräulein Part.

Fortl. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bewirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
			früher	jetzt				

97.	^{n. O.} XIV, 39.	Lethelnsirp.	Wisp.		1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	Wissenschaftliche Deutung des Namens
98.	^{n. O.} XIV, 39.	Hallanburg.		2. Hallgutz für das Hainbarnsief.				
99.	^{n. O.} XIV, 39.	Kainpf.	Wald.	Rief (Opf. - Transf. 222.)				
100.	^{n. O.} XIV, 39.	Unter dem Kainpf.	Wald Wisp.	Kainpfes Oßla (Op. L.)				
101.	^{n. O.} XV, 39.	Opfl.	Äcker.	„Kainpfes Opfl. (Op. L.)				
102.	^{n. O.} XV, 39.	Äußeres Opfl.	"	"				
103.	^{n. O.} XIV, 40.	Reifenwiesen	Wald Äcker.					
104.	^{n. O.} XV, 39.	Eisenwiesen (Wiese)	Wisp.					
105.	^{n. O.} XIV, 39.	Künzylind.	Allmend.					
106.	^{n. O.} XIV, 39.	Steinwiesen	"					
107.	^{n. O.} XIV, 39.	Lithwiesen	Wisp.	Lith = Litzwiesen (Op. L.), Litzwiesen (Lang. L.)				
108.	^{n. O.} XIV, 39.	Münswiesen	Wald Wisp.	Münswiesen (Lang. L. 1675)				
109.	^{n. O.} XIV, 40.	Münswiesen	Wisp.	"				
110.	^{n. O.} XV, 39.	Loritz.	Äcker.	in der Loritz (U. H. A. S. 104)				
111.	^{n. O.} XIV, 38.	Unterwies.	Wisp.					
112.	^{n. O.} XIV, 38.	Die Gärten	Allmend.					
113.	^{n. O.} XV, 38.	Golla.	Wisp.					
114.	^{n. O.} XIV, 40.	Cliffelz.	"					
115.	^{n. O.} XIV, 40.	Lufswiesen	Wisp.					
116.	^{n. O.} XIV, 40.	Lethelnsirp.	Wisp.					
117.	^{n. O.} XIII, 40.	Lufswiesen	Wisp.					
118.	^{n. O.} XIII, 40.	Reifenwiesen	"	in der Reifenswiesen (Op. L.) (Lang. L.)				
119.	^{n. O.} XIII, 40.	Reifenwiesen	"	"				
120.	^{n. O.} XIV, 40.	Reifenwiesen	"	Reifenwiesen (Op. L.) (Lang. L.)				

10
 denken: hat Lethel (murm) wisa.
 für andauer Nief.
 denken, weil die Maßzahl zu wisa.
 das Wort, fast unverständlich, wird jetzt
 braust.
 = einigen mit grasen.
 Eßf.
 mit grasen.
 zum Teil. Pfärrer, nicht. Pfärrer,
 Eudung ist wohl synonymisch mit dem
 dem Wort. Pfärrer, 5, das Leben
 pfärrer, nicht.
 in der Hauptstadt. Kurz: auf der Form
 gemeinlich. die auf Zeit an die
 Wirt- und Pflanz-pflanzen.
 Kain ungelast
 ob fiporiff Rasta?
 liegt im mittelbar wist. liegt vom Ort, ist also wohl besonders
 groß als Pfärrer, aber land. das dem Dorf from gefast.
 - ist bei wist zu wisa. die bei folgeflack. Man ist das Dorf pafiff
 zu erklären? Dint die über die diobl gepoffen?
 Pfärrer, für Pfärrer Pfärrer, aber Kelgung, wistern gem als felle
 begründet. (vgl. Pfärrer) - Kainwiesen wist ist auf für die Pfärrer
 wisa. Verdingung der Wirt = hat, vgl. oben Bätz mit ban-holz.
 von einem abg. Lot (Luz) so baurunt.
 nach Kei. S. 65 zum Wirtswald S. 2. Auman. Kain das
 pafiff zu treffen?
 Kain wiesen wisa. vom Kainwiesen Luz lot auf der jacht
 abg. Lot Luz lot Kain wisa.
 Kain wisa. Name.
 Eßf. in Eßf. - wist wisa. wistwiesen wisa- oder Luz wisa.
 Kain wisa. Name.
 Kain wisa. Name.
 Kain wisa. Name.

Forst- Ziffer	Flur- karte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Be- wirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens	
			früher	jetzt					
145	n. O. XIII, 41.	Der weiße Münsberg.	Mühl.	"	" B" Kulte.	145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168	145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168	145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168	145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168

14

14

14

14

14

14

14

14

14

14

Fortl. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bezeichnung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
			früher	jetzt				
15	169. n.O. XIV, 39.	Ober Lützowberg.	Kreutz		2. Zu Volkswind.	Alte Flur des Kreutzfelds beim Lützowberg.	Lützowberg = Kreutzfeld.	
	170. n.O. XIV, 39.	Am Lützowberg	Ortsheil.		2. " "	" " im Aufbruch.	Hill Lützowberggründung.	Ober Kreutzgründung.
	171. n.O. XV, 38-39, 40.	Jannow.	Lufow.			Allen Jannow von Lufow und Jindow.	Im Alter Jungsteinzeit Mag für Jann.	
	172. n.O. XV, 38.	Große u. kleine Rindweiser.	Wisp.			Zwischen Lichte u. Rindweiser; Jannow.	Jannowweiser	
	173. n.O. XIV, 40.	Grüngraben.	Allmend.			Zwischen Rindweiser u. Lufow, oben.	Alte Grüngraben.	
	174. n.O. XV, 39.	Jindowgraben	Wisp.		Jindow (Lang. L. 1675) (J. L.)	Ort des Lichte, um Jindow.		
	175. n.O. XV, 39.	Ober Mühlgraben.	"			Ober Mühlgraben zwischen Lichte u. Mühl.		
	176. n.O. XIV, 40.	Zu Hovd.	Allmend.			Ort des Rindweiser, oben, Jindowboden.	Lufowweiser.	
	177. n.O. XV, 41.	Ober Lufow.	Wald.			Ort des Lichte, um Lufow.		
	178. n.O. XV, 39.	Ober Lufow.	Lufow.			Zu ober, um Lufow.		
	179. n.O. XV, 40.	Ober Lufow.	"		um Lufow auf Güterbuch 1718.	Um Lufow gegen den Jindow, um den Kreutz.	"Ober Lufow".	Kleine Ackerstück.
	180. n.O. XV, 39.	Ober Lufow u. Ober	Gründ.			Um Lufow gegen den Jindow, um den Kreutz.		Im Lufow u. Lufow.
	181. n.O. XV, 41.	Lufow.	Wald.		Lufow (J. L.)	Zwischen Rindweiser u. Lufow; Öffnung.		Im Lufow. eigene Krausland.
	182. n.O. XV, 39.	Lufow der Jindow.	Ortsheil.			Ober Lufow.		
	183. n.O. XV, 40.	Lufow der Jindow.	Ortsheil.			Auf Jindow bei den Lufowen Lufow.		1. Lufow (Morgengraben Ackerstück bei der Flur "Lufow").
	184. n.O. XV, 39.	Zu der Jindow.	Wald.		Jindow, Jindow, Jindow (J. L.)	Jindow um Lufow des alten Lufow.		Lufow in Lufow u. Lufow. Lufow ist nicht voll- ständig. Lufow ist Lufow, Lufow ist Lufow.
	185. n.O. XV, 40.	Zu Lufow.	Wisp.		Lufow (J. L.) Lufow (J. L.)	Ober Lufow gegen den Jindow u. Lufow.		Im Lufow. Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.
	186. n.O. XV, 40.	Zu Lufow.	Wisp.		um Lufow (J. L.) " "	Ober Lufow des Lufow in den Jindow.		Jindow Flur, u. auf dem Lufow von Lufow Lufow.
	187. n.O. XV, 40.	Zu Lufow.	Wald.		Jindow, Jindow, Jindow (Wald. 1718).	Zwischen Lufow u. Jindow gegen Lufow.		Ort um Lufow. Lufow ist Lufow in Lufow.
	188. n.O. XV, 40.	Zu Lufow.	"		Lufow (J. L.)	Auf dem Lufow gegen den Lufow.		Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.
	189. n.O. XV, 39.	Zu Lufow.	Wisp.		" "	Ober Lufow u. Lufow.		Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.
	190. n.O. XV, 38.	Lufow der Jindow.	Wald.		" "	Zu Lufow, Lufow.		Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.
	191. n.O. XV, 41.	Lufow der Jindow.	Wald.			Ober Lufow des Lufow.		Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.
	192. n.O. XV, 40.	Zu der Jindow.	Wald.		Lufow (Lang. L.) Lufow (J. L.)	Zwischen Lufow u. Lufow.		Lufow ist Lufow. Lufow ist Lufow.

Fortl. Siffer	Flur-karte: Siffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bewirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr
			früher	jetzt	
193.	n. O. XVI, 40.	In des Lützgen Opfl.	Äcker.	Kuma abgezungen.	
194.	n. O. XVI, 39.	Lein Lann drei Länmlen.	"	" " "	
195.	n. O. XVI, 39.	Äckel am Lünfennel.	"	" " "	
196.	n. O. XVI, 39.	Lein Jordenpfl.	Weg.	" " "	
197.	n. O. XIV, 39.	Äckel fien Weg.	Weg.	" " "	
198.	n. O. XVI, 40.	In Äckelpfl.	Wiesen	(Luz. L. 1675) Kuma abgez.	
199.	n. O. XVI, 40.	Luzelnungsweg	Wies.	(G. L. 1781) " "	
200.	n. O. XVI, 38.	Luzelnungsweg	Äcker.	(Luz. Lütz 1675) " "	
201.	n. O. XV, 38.	Luzelnungsweg	Wies.	(" " ") " "	
202.	n. O. XVI, 40.	Grünna Wies.	"	Kuma abgezungen. (G. L.)	
203.	n. O. XV, 41.	Muldenweg	Äcker.	Flurbezeichnungsweg (Güterb. 1819).	
204.	n. O. XV, 40.	Lein des Müllersbrennen.	Grünl.	Äckerbrennen (Güterb. 1819).	
205.	n. O. XV, 40.	Lein des Müllersbrennen	Äcker.	" " "	
206.	n. O. XV, 40.	Lein des Müllersbrennen	Wies.	" " "	
207.	n. O. XVI, 40.	Äckel des Lützgen.	Äcker.	zum Äckel fien weg.	
208.	n. O. XV, 40.	Lein des Lützgenpfl.	Wies. Weg.	Abgezungen Kuma.	
209.	n. O. XV, 40.	Luzelnungsweg	Wiesen	Luzelnungsweg, Lützgenwies (G. L.)	
210.	n. O. XIII, 40.	Äckelweg	Äcker.	" " "	
211.	n. O. XVII, 40.	Ober Äckelweg	Weg.	Abgez. Kuma (Güterb. 1819)	
212.	n. O. XIII, 40.	Lein Krüppelwegpfl.	"	" " (" ")	
213.	n. O. XV, 40.	In Lützgen.	Wies.	" " (" ")	
214.	n. O. XIII, 41.	Pflanz = Wand.	"	" " (" ")	
215.	n. O. XV, 41.	Lein Grubelpfl. Wies.	Wies.	(" ")	
216.	n. O. XV, 40.	Lein Lützgenwies.	"	(" ")	

1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
194 Lein Äckel.		fien Müllersweg Lützgenweg.
195 Lein des Müllersbrennen	Grünna Wies.	
196 Weg von Grubelpfl. Wies. beim Lützgenwies n. N.		Jeder in Lützgen von
197 Weg über d. Grubelpfl. bei d. Grubelpfl. n. Lützgenwies.		Müllersbrennen fien?
198 Grubelpfl. fienwies n. Lützgenwies.	Alte Wies.	-fall wird öfters verglichen gebräuchl. wohl für Lützgenwies. -
199 Äckel des Müllersbrennen	Kirchl. Müllersbrennen.	Kirchl. Müllersbrennen fien? Amt des Müllers, fien fien fien.
200 Auf dem Lützgenwies. Grünna Luzelnungswies.		f. o.!
201 In den Lützgenwies.		Wies. fien fien fien für die Grünna fien bestimmt war.
202 Zwischen Luzelnungswies n. Äckelwies.		Grünna: Grünna fien, Altes.
203 Zwischen Lützgenwies n. dem Lützgenwies.		Lützgenwies, fien fien -s-
204 Auf dem Lützgenwies. Lützgenwies - Äckelwies.		Lützgenwies, fien fien fien?
205 Am Müllersbrennen.		Wies fien fien fien fien fien?
206 " "		f. o.
207 Äckel des Müllersbrennen.		Äckel des Müllersbrennen fien fien fien fien fien?
208 Äckel des Lützgenwies, Lützgenwies.		Kleine Müllersbrennen beim Lützgenwies, f. o.
209 Zwischen Lützgenwies n. Lützgenwies.		Wies beim Lützgenwies fien fien fien fien fien?
210 Äckel des Müllersbrennen, n. dem Müllersbrennen.		Äckel des Müllersbrennen fien fien fien fien fien?
211 " " fien des Lützgenwies.		Grünna fien fien fien fien fien?
212 Grubelpfl. des " ob. Äckelwegpfl. "		Müllersbrennen fien fien fien fien fien?
213 Lein Lützgen (139)		Lützgenwies fien fien fien fien fien?
214 Lein Müllersbrennen gegen den Lützgenwies.		Lützgenwies fien fien fien fien fien?
215 Auf dem Lützgenwies, n. dem Lützgenwies.		Lützgenwies fien fien fien fien fien?
216 Auf dem Lützgenwies gegen Müllersbrennen.		Lützgenwies fien fien fien fien fien?

Fortl. Ziffer	Flurkarte: Ziffer und Lage	a. Die Flurnamen in ortsüblicher Schreibweise und Mundart	b. Die Bewirtschaftung		c. 1. Ältere Formen des Namens mit Quelle und Jahr 2. Nur im Volksmund lebende, also urkundlich nicht belegte Namen 3. Abgegangene Namen mit Quelle und Jahr	d. 1. Art und Gestalt der Flur, des Weges, der Stelle usw. 2. Überlieferungen geschichtlicher, rechtlicher und volkskundlicher Art 3. Bodenfunde, Naturdenkmäler usw.	e. Etwaige volkstümliche Deutung des Namens und Begründung	f. Wissenschaftliche Deutung des Namens
			früher	jetzt				
241.	XVI, 40.	Die des Kirschenzweigs Viehfeld.	Kirsp.		Unters. G. S. Wei; 1754.)	241. Die des Kirschenzweigs Viehfeld.		Familienbez. des Schwanz?
242.	XVI, 39.	die Kirschenzweig	"		(" ; 1721)	242. Im Kirschenzweig; keine unbestimmt.		Lafelwiese der des Kirschenzweigs
243.	XVI, 40.	Die des Kirschenzweigs Viehfeld	-		(")	243. Im Kirschenzweig; keine unbestimmt.		7. v. König mit Bedeutung vor Kaput (König).
244.	XVI, 40.	Die des Kirschenzweigs Viehfeld	Kirsp.		("), viall. der Kirschenzweig.	244. Im Kirschenzweig; keine unbestimmt.		Grüßl. Größl. Ort: bei der Kirche gelegen.
245.	XVI, 40.	Die des Kirschenzweigs Viehfeld	Kirsp.		Grüßl. Größl. Ort: bei der Kirche gelegen.	245. Die des Kirschenzweigs Viehfeld.	Die des Kirschenzweigs Viehfeld.	Abgegangene der Kirschenzweigs Viehfeld. 1. f. weg-nehmen. 2. f. halten.

Schriftliche Quellen:

- 1) Urvertrag des heiligen H. Michael von 1095.
- 2) Erkanntes Heuerbuch von 1718.
- 3) Lehnverordn. von 1730.
- 4) Gültbeschreibung von 1819.
- 5) Güterbuch.
- 6) Güterbuch des Rüdigerpfannen.
- 7) Primärkataster.
- 8) Grundbücher.

Abkürzungen:

Alphabetisches Register der Thürnischen Heimungen.

A.

Akany 5.
 Aulst 18
 Aui 55.
 Aulst 211.

Am Land 213.
 Am Linsmahl 216.
 Am Lins 223.
 Am Lins 158.

Am Lins 87.
 Am Lins 143.
 Am Lins 235.
 Am Lins 219.

L.

Lattlansmaier 54.
 Laxmann 52.
 Lins 66.
 Linsmaier 67.
 Linsmaier, lang, 68. 183.
 Linsmaier 69.
 Lins 73.
 Linsmaier 78.
 Lins 89.
 Linsmaier 97.
 Lins 110.
 Linsmaier 116.
 Lins 125.
 Am Linsmaier 129. 178.
 Am Linsmaier 134.
 Linsmaier 135.
 Linsmaier 139.
 Lins 164.
 Am Linsmaier 190.
 Am Linsmaier 194.
 Am Linsmaier 208.
 Linsmaier 209.

L.

Linsmaier 199.
 " 200.

L.

Linsmaier 13.
 Am Linsmaier 82.
 Linsmaier 151.
 Am Linsmaier 189.

L.

Linsmaier 50.
 Am Linsmaier 93.
 Linsmaier 107.
 Linsmaier 114.
 Linsmaier 119.
 Linsmaier 166.
 Linsmaier 181.

L.

Linsmaier 201.
 Lins 58.
 Linsmaier 59.
 Linsmaier 60.

O.

Ost 25
 Ost 27.
 Ost 43.
 Ost 46. 63.
 Ostmaier 57.
 Ost 72.
 Ostmaier 76.
 Ost 81.
 Ost 88.
 Ost 112.
 Ostmaier 121.
 Ostmaier 149.
 Ostmaier 157.
 Ostmaier 173.
 Am Ostmaier 185.
 Am Ostmaier 186.
 Ostmaier 202.
 Am Ostmaier 215.

O.

Ost 1.
 Ostmaier 9.
 Ostmaier 14.

Juninger Levy 15.
Juchess 26.
Junpudubala 44.
Junos 45
Jubigen Mispn 75.
Im Jilla 91.
Jilla 113.
Jufnerpn 115.
Junygnirpn 117.
Lufpa Jilzgn 126.
Jubiger Juf 150.
Junpynoten 153.
Au der Jilba 162.
Junony 171.
Junbunpynoten 174.
In der Junpfnalbn 184.
In der Jaganstern 192.
Lrim Junpynpfl 194.
des Junpn Luft lufn 237.
des Jungn Jilalms lufn 239.

Kirpfnubal 23.
Kirzgnpla 28.
Alle Kirpfnubal 61. 92.
Alle Kirpflay 62.
Kirzgnhnt 105.
Kirzgnstern 106.
In der Kirpfnubal 160.
Im Kirpfnubal 168.
des Kirpfnubal 188.
Lri der Kirpfnubal 191.
Alle Kiraben 218.
Kirpflpfl 228.
Kirpfnubal 229.
Kirpfnubal 230.
In der Kirpfnubal 232.
des Kirpfnubal 240.
Lri der Kirpfnubal 243.
des Kirpfnubal 244.
Kirpflubal 210.

L.
Lugner Lrimubal 77.
Lunya Mispn 38.
Lri der Lmka 80.
Lutenberg 121. 124.
Lrita 123.
Lripn 128.
Alle Lrimubal 179.
Auf am Lrimubal 195.
In der Lrimubal 193.

J.
Kistpripn 51.
Lutalaberg 84.
Alle Lrimubal 169.
K.
Krimt. 6.
Kirpfnubal 8.
Kalt 10.

Lri der Lrimubal 165.
Lrimubal 79.
M.
Muzgnubal 56.
Ob. n. mit. Muzgn 70.
Muzgnubal 109.
Muzgnubal 144.
Muzgnubal 145.
Alle Muzgnubal 175.
Im Muzgn 176.
Lri der Muzgnubal 204.
" " Muzgnubal 205.
" " Muzgnubal 206.
Lrim Muzgnubal 225.
Muzgnubal 226.
des Muzgnubal 238.

N.
Nuzgnubal 108.
O.
Opfl 19. 101.
Opfl 102.
Opfl Mispn 227.
Opfl 48.
P.
In der Pflubal 167.
Lri der Pflubal 234.

R.
Rimubal 20.
Rim 21.
Rimubal 22.
Rimubal 99.
Lri der Rimubal 100.
Im Rimubal 95.
Rimubal 103.
Rimubal 118.
Rimubal 136.
Rim 142.
Rimubal 146.
Rim 147.
Rimubal 154. 155.
Rimubal 172.
Rimubal 212.
Rimubal 221.
Rimubal 233.
Lrim Rimubal 231.
Rimubal 137.
In der alten Rimubal 140.

S.
Unter der Sripn 2.
Auf " " 3.
Sripnubal 4.
Sripn 7.
Sripn 11.
Sripnubal 24.
Sripnubal 29.

Sripnubal 30.
Sripnubal 31.
Sripnubal 34.
Sripnubal 36.
Sripnubal 39. 40.
Sripnubal 47.
Sripnubal 49.
Sripnubal 53.
Sripnubal 64.
Sripnubal 65.
Im Sripnubal 94.
Sripnubal 96.
Sripnubal 98.
Sripnubal 104.
Sripnubal 120.
Sripnubal 130.
Sripnubal 132.
Sripnubal 133.
Sripnubal 148.
Sripnubal 159.
Sripnubal 161.
Alle Sripnubal 163.
Alle Sripnubal 170.
Alle Sripnubal 177.
Alle Sripnubal 197.
Sripnubal 214.
Alle Sripnubal 217.
des Sripnubal 236.
In der Sripnubal 241.
Sripnubal 242.

Lri der Sripnubal 245.
T.
Tribubal 141.
Tribubal 156.
Tribubal 16.
Tribubal 24.
Tribubal 42.
Tribubal 128.
Alle ob. n. mit. Tribubal 86.
U.
Untribubal 111.
Untribubal 35.
V.
Vilgnubal 220.
W.
Wribubal 12.
Wribubal 32.
Wribubal 37. 122.
Wribubal 41.
Wribubal 74. 224.
Lri der Wribubal 90.
Wribubal 152.
Alle Wribubal 180.
Im Wribubal 198.
Wribubal 203.

Lein witten Act. 222.

Zeller Z. 33.

Alte Zimmerplatz 83.

Im Juchow's Weg 85.

Im der Juchow's 182

Im Juchow 187.
